



**Herausgeber:**  
Kreisverwaltung Gütersloh  
Abteilung Jugend, Familie und Sozialer Dienst  
33334 Gütersloh  
www.kreis-guetersloh.de

**Verantwortlich:**  
Marlies Sommerkamp

**Bildnachweis:** Marzanna Syncerz, Jürgen Fälchle, JackF, Kurhan (Fotolia.de)

## Pflegeeltern gesucht!

Haben Sie  
noch einen  
Platz frei?

### Interesse?

Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf. In einem persönlichen Gespräch informieren wir Sie gerne ausführlich.

### Ihre Ansprechpartner:

#### ■ Heike Westerhoven

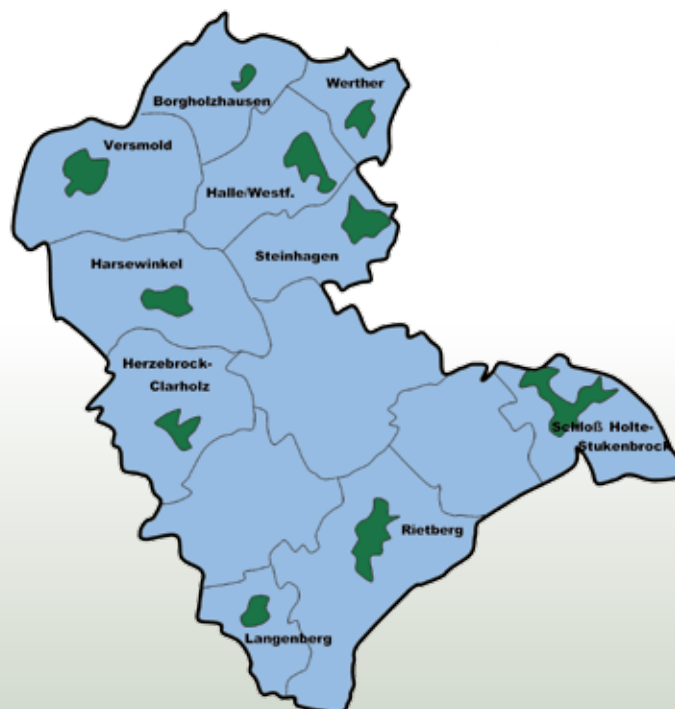
für die Städte und Gemeinden Rietberg, Schloss Holte-Stukenbrock, Langenberg (Regionalstelle Ost)  
Telefon: 05244 9274521  
E-Mail: Heike.Westerhoven@gt-net.de

#### ■ Melanie Flöthmann

für die Städte und Gemeinden Harsewinkel, Versmold, Herzebrock-Clarholz (Regionalstelle West)  
Telefon: 05247 923551  
E-Mail: Melanie.Floethmann@gt-net.de

#### ■ Maj-Britt Beckersjürgen

für die Städte und Gemeinden Halle/Westfalen, Steinhagen, Werther, Borgholzhausen (Regionalstelle Nord)  
Telefon: 05201 814519  
E-Mail: Maj-Britt.Beckerjuergen@gt-net.de





## Kinder und Jugendliche ins Leben begleiten ...

### Wir suchen Pflegepersonen:

- die Freude am Zusammenleben mit Kindern und Jugendlichen haben
- die Kinder und Jugendliche ein Stück auf dem Weg in die Verselbständigung begleiten wollen
- die offen sind für jugendliche Interessen, deren experimentelles Verhalten und deren Stimmungslagen

### Sie können sein:

- verheiratet, unverheiratet oder ein interkulturelles Paar
- alleinerziehend
- Eltern, deren leibliche Kinder schon aus dem Haus sind
- weiterhin berufstätig

### Neue Chancen für Jugendliche

Jugendlichen ist es manchmal nicht mehr möglich, in ihren Familien zu leben. Sie brauchen bei der Bewältigung persönlicher Schwierigkeiten Hilfe. 12- bis 17-Jährige wünschen sich dafür oft neue familiäre Zusammenhänge.

### Zu diesen Jugendlichen gehören beispielsweise:

- der **12-jährige Lucas**, der nach einjähriger Heimunterbringung seine neue Familie genießt und lernt, angemessen über seine Probleme zu sprechen.
- die **15-jährige Anna**, die bisher bei Ihrer Mutter gelebt hat und jetzt bei einer Alleinerziehenden aufgeschlossener und selbstständiger wird.
- die **17-jährige Jessica**, die vorher bei ihren Großeltern gelebt hat und jetzt in einer Frauenwohngemeinschaft die Konflikte mit ihrer Herkunftsfamilie aufarbeitet.

### Wir bieten:

- Informationsgespräche
- Vorbereitungsgespräche und -seminare
- Beratung und Begleitung während des Pflegeverhältnisses
- Fortbildungen
- Angebote zum informellen Erfahrungsaustausch
- monatliches Pflegegeld zur Deckung des Lebensunterhaltes des Kindes und zur Anerkennung des erzieherischen Aufwands
- Entlastungsangebote
- Nutzen bestehender Netzwerke